

## Dringlichkeitsentscheidung und Genehmigung

In **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

Benennung von Straßen im Baugebiet Glasstraße - Porz

### Begründung für die Dringlichkeit:

Im Bereich der Planstraße F ziehen in Kürze die ersten Bewohner ein. Die Benennung der Planstraßen muss daher unverzüglich erfolgen.

### Zur Entscheidung

im Hauptausschuss  
gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW  
und Genehmigung durch den Rat

durch den Oberbürgermeister  
und ein Ratsmitglied gemäß  
§ 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW  
und Genehmigung durch den Rat

durch den Bezirksvorsteher  
und ein Mitglied der  
Bezirksvertretung gemäß § 36  
Abs. 5 Satz 2 GO NW

durch den Oberbürgermeister und den  
Ausschussvorsitzenden oder ein Mitglied  
des Ausschusses gemäß § 60 Abs. 2 Satz  
1 GO NW und Genehmigung durch den  
Ausschuss

und Genehmigung durch die Bezirksvertre-  
tung

### Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, die Planstraßen im Baugebiet Glasstraße wie folgt zu benennen:

Planstraßen A + F = Glasbläserweg  
Planstraße B = Glasstraße (Einbeziehung in vorhandene Straße)  
Planstraßen C + E + G = Am Schmelzofen  
Planstraßen J + K + L = Duroweg  
Planstraße M = Ziehglasweg  
Planstraße N = Spiegelglasweg

Die mir „S“ gekennzeichneten Straßen werden nicht benannt.

Datum	Abstimmungsergebnis	Unterschrift	Unterschrift
-------	---------------------	--------------	--------------

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des

Hauptausschusses

Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes

Die Bezirksvertretung genehmigt  
gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 i.V.m  
§ 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW  
vorstehende Dringlichkeitsent-  
scheidung des Bezirksvorstehers  
und eines Mitglieds der BV

Der Ausschuss genehmigt vorstehende Dringlichkeitsentscheidung  
nach § 60 Abs. 2 Satz 2 GO NW

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten      b) Sachkosten
	€	%		€	€      €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)			Einsparungen (Euro)		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Aufgrund einer Empfehlung der Bezirksvertretung hatte die Verwaltung für die Sitzung am 04.12.2007 einen Beschlussvorschlag für die Benennung der Planstraßen A bis N vorgelegt. Bezüglich der Benennung der Planstraße D +H (Magnetronweg) und L (Floatglasweg) wurden nunmehr Bedenken geäußert und die Vorlage in die nächste Sitzung verschoben.

Da im Januar 2008 die ersten Bewohner in die Planstraße F einziehen werden, kann für die Benennung der Straße die nächste Bezirksvertretungssitzung nicht abgewartet werden. Eine Dringlichkeitsentscheidung ist erforderlich, in die die übrigen unstrittigen Benennungen einbezogen werden.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1**

Zur Mitzeichnung	Paraphe	Zur Sitzungs- Vorbereitung	
_____	_____	_____	
_____	_____	_____	
_____	_____	_____	
_____	_____	_____	
_____	_____	_____	
_____	_____	_____	